

Samtgemeinde Nord-Elm

- Der Samtgemeindebürgermeister -

Fachbereich Bauen, Wohnen und Immobilien	DRUCKSACHE 035/2010
Teilbereich Bauen und Wohnen	
Datum 08.09.2010	

☒ öffentlich

☐ nichtöffentlich

		Zutreffendes ankreuzen x		
Beratungsfolge	Sitzungstag	Beschlussvorschlag		
		ja	nein	geändert
Samtgemeindeausschuss	13.09.2010			
Samtgemeinderat	22.09.2010			

Verantwortlichkeit (Ordnungsziffer der Organisationseinheit / Sichtvermerk)

gefertigt:	Beteiligt	Samtgemeindebürgermeister	Org.-Ziff zur Beschlussausführung
Lorenz	Klisch	Matthias Lorenz	(Handzeichen)
		Beschlussausführung am	
		Bekanntgabe der Ausführung auf der Sitzung am	

Tagesordnungspunkt:

Jahresrechnung 2009 des Abwasserverbandes Nord-Elm; Weisung an die Vertreter

Beschlussvorschlag:

Die Vertreter werden angewiesen, der Feststellung des Jahresergebnisses 2009 in der vorgelegten Fassung zuzustimmen. Dem Vorstand und der Geschäftsführung ist für das Rechnungsjahr 2009 die Entlastung zu erteilen.

Sachdarstellung, Begründung, ggf. finanzielle Auswirkungen

Für den Abwasserverband Nord-Elm sind die Ergebnisse der Jahres- und Beitragsrechnung 2009 festzustellen.

Erfolgsrechnungsrechnung 2009

Die Erfolgsrechnung 2009 schließt für die Samtgemeinde Nord-Elm mit einem Überschuss in Höhe von 15.212,83 Euro ab.

Der Überschuss fließt in den Haushalt 2010 der Samtgemeinde Nord-Elm ein.

Vermögensrechnung 2009:

Die Vermögensrechnung 2009 schließt für die Samtgemeinde Nord-Elm mit einem Ergebnis von –86.319,59 Euro ab.

Das Ergebnis ist darin begründet, dass die für die Optimierung der Kläranlage Süpplingenburg durchgeführten Maßnahmen nicht mit den vorgesehenen Erstattungen aus der Abwasserabgabe in 2009 gegenfinanziert werden konnte.

Die Anträge auf Erstattung aus der Abwasserabgabe wurde vom Landkreis Helmstedt in 2009 noch nicht beschieden. Es ist – vorbehaltlich einer positiven Entscheidung – mit einer Einnahme im Haushaltsjahr 2010, ggfs. 2011 zu rechnen.

Gemäß Prüfungsbericht der Prüfstelle für Wasser- und Bodenverbände beim Wasserverbandstag e.V. vom 06.08.2010/ Seite 17 wird die Entlastung von Vorstand und Geschäftsführung für das Rechnungsjahr 2009 vorbehaltlos und ohne Einschränkungen empfohlen.

Ergebnis: 10/19.10



Bericht über die Prüfung des Haushaltsjahres *2009*

HE 049

Abwasserverband

Nord - Elm

**Prüfstelle für Wasser- und Bodenverbände
beim Wasserverbandstag e. V.
Am Mittelfelde 169, 30519 Hannover
Tel.: 0511/8796620 Fax: 0511/8796619**

Bericht über die Prüfung des Haushaltsjahres 2009

gemäß § 2 Abs. 3 Nds. AGWVG des Abwasserverbandes

NORD - ELM

in 38373 Süplingen, Landkreis Helmstedt

A. Allgemeines

Gründung am:	06.05.1965
Satzung vom:	13.12.1995 (Neufassung gem. WVG mit 2 Änderungen)
Aufsichtsbehörde:	Landkreis Helmstedt
Verbandsvorsteher:	Friedrich Ernst Voges, Hammelweg 2, 38378 Warberg, Tel.: 05355/1607
dessen Stellvertreter:	Wolfgang Franke, An der Zucker Raffinerie 10, 38373 Frellstedt, Tel.: 0171/5288152
Geschäftsstelle:	Wasserverband Weddel-Lehre, Berliner Str. 1-3, 38165 Lehre Tel.: 05308/697-0
Geschäftsführer:	Dipl.-Ing. Lutz Tietz, Wendebück 11 b, 38110 Braunschweig
Leiter der Buchhaltung:	Norbert Rauch, Liegnitzer Str. 12, 38165 Lehre Tel. dienstl.: 05308/697-42 E-Mail: norbert.rauch@weddel-lehre.de
Prüfungszeitraum:	12.07.-06.08.2010 in Lehre und Sülzhayn
Teilnehmer an der Prüfung: vom Wasserverband Weddel-Lehre:	Herr Rauch und Herr Wrozyna
von der Prüfstelle:	Verbandsprüferin Frau Liesegang, Hannover

B. Aufgabe, Stand des Unternehmens, Finanzierung

Der Verband hat nach § 2 der Satzung die Aufgabe, für seine Mitglieder das anfallende Abwasser (Schmutzwasser und Oberflächenwasser) einschließlich des in den Hauskläranlagen anfallenden Schlammes und des in abflusslosen Gruben gesammelten Abwassers zu sammeln, fortzuleiten, zu behandeln, einzuleiten, zu versickern, zu verregnen oder zu verrieseln.

Zur Durchführung seiner Aufgaben hat der Verband die erforderlichen Anlagen herzustellen, zu unterhalten und zu betreiben und die hierfür nötigen Grundstücke zu erwerben.

Das jeweilige Unternehmen ergibt sich aus dem Plan und den ihn ergänzenden Plänen. Die Pläne sollten aus einem Erläuterungsbericht, Karten und Zeichnungen bestehen. (§ 4 der Satzung)

Die Aufgaben der Versammlung, die Zusammensetzung derselben sowie die Stimmenverteilung ergibt sich aus den §§ 9 - 12 der Satzung.

Die Mitglieder haben folgende Stimmen:

Samtgemeinde Nord-Elm	8 Stimmen
Stadt Königslutter	2 Stimmen
MEF GmbH, Frellstedt	7 Stimmen
NZR GmbH, Frellstedt	<u>3 Stimmen</u>

zusammen : 20 Stimmen

In der 1. Änderung der Satzung vom 19.12.2001 wurde die Umstellung der DM-Beträge auf Euro-Beträge festgesetzt und von der Aufsichtsbehörde genehmigt.

In der 2. Änderung der Satzung vom 04.05.2005 wurde der § 33 „Rechtsbehelfsbelehrung“ neu gefasst:

Für die Rechtsbehelfe gelten die allgemeinen Vorschriften der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) und des Nds. Ausführungsgesetzes zur Verwaltungsgerichtsordnung (Nds. AGVwGO) in der jeweils z.Zt. geltenden Fassung.

Baumaßnahmen / Investitionen 2009

	Rechnungs- ergebnis 2009	Schlüssel Ind. Kom.	Anteil Industrie	Anteil Kommune
Kläranlage Süplingenbung				
Optimierung; Optinox	74.452,35 €	27,0%	20.102,13 €	54.350,22 €
Belüftungssystem	22.931,43 €	27,0%	6.191,49 €	16.739,94 €
Frequenzumrichter	1.341,13 €	27,0%	362,11 €	979,02 €
Leitungsnetz				
Bewertung des Anlagevermögens	17.940,44 €	50,0%	8.970,22 €	8.970,22 €
SW-Kanal-Bestandserfassung	11.522,60 €	0,0%	0,00 €	11.522,60 €
SW-Kanal-Bestandserfassung, WWL	6.473,16 €	0,0%	0,00 €	6.473,16 €
NW-Kanal-Bestandserfassung	9.817,63 €	0,0%	0,00 €	9.817,63 €
NW-Kanal-Bestandserfassung, WWL	6.473,14 €	0,0%	0,00 €	6.473,14 €
GWG Labor	724,71 €	50,0%	362,35 €	362,36 €
Gesamtausgaben	151.676,59 €		35.988,30 €	115.688,29 €

Finanzierung:

- Samtgemeinde Nord-Elm (88% vom kommunalen Anteil) 101.805,69 €
- Stadt Königsutter am Elm (12% vom kommunalen Anteil) 13.882,60 €
- MEF GmbH (2/3 vom Anteil Industrie) 23.992,21 €
- NZR GmbH (1/3 vom Anteil Industrie) 11.996,09 €

151.676,59 €

Die Finanzierung der Anlagezugänge erfolgt gänzlich durch die Mitglieder des Verbandes. Im Prüfungsjahr wurden die Investitionen vorfinanziert und als Forderung gegenüber Mitgliedern in der Bilanz eingestellt.

C. Umfang, Anlagen, Unterhaltung

I. Mitgliedschaft:

Nach § 3 der Satzung sind Verbandsmitglieder:

1. die Samtgemeinde Nord-Elm
2. die Stadt Königsutter am Elm für die Ortschaft Leim
3. die Melasse-Extraktion Freilstedt GmbH, Freilstedt
4. die Norddeutsche Zucker-Raffinerie GmbH, Freilstedt,

Der Verband liegt im Gebiet des Unterhaltungsverbandes Nr. 38 "Schunter".

II. Anlagen:

KLÄRANLAGE SÜPPLINGENBURG

In Betrieb seit 1971, Vorfluter ist die Schunter. Die 2-stufige Anlage ist ausgelegt für 72.000 EGW und besteht aus 2 Betriebsgebäuden, 2 Nachklär- und 3 Belebungsbecken, 1 Kalk- und 1 Phosphordosieranlage, 1 Schlammvoreindickungsanlage, 2 Schlammstapelbehälter, 1 Feinstrechen sowie einem Schlammvoller und 4 Klärteichen. In 2009 wurde die Anlage nur noch zu ca. 30% mit gewerblichem Abwasser beschickt, da die Produktion der am Standort ansässigen Industrie eingestellt wurde. Der Anteil an kommunalem Abwasser stieg folglich auf annähernd 70%. Eine Auslastung der Anlage ist im Prüfungsjahr nicht gegeben.

KLÄRANLAGE WOLSDORF

In Betrieb vom 15.12.1970 bis 08.09.1994. Das gereinigte Abwasser wurde in die Laagschunter eingeleitet. Vorhanden sind noch 1 Betriebsgebäude, 1 Fertiggarage, 1 Bauwerk (Belüftungs- und Nachklärbecken), 1 Schlammbehälter 120 m.

Die Nutzung erfolgt jetzt als örtliche Pumpstation.

Angeschlossene Ortschaften:

Süplingenburg, Süplingen, Rabke, Freilstedt, Warberg, Wolsdorf, Königsutter mit den Ortsteilen Leim und Langeleben.

Das sind rd. 7.000 Einwohner sowie die beiden Industriefirmen „MEF GmbH“ und die „Norddeutsche Zuckerraffinerie GmbH“.

Transportleitungen:MeterGefälleleitungen

Warberg > Frellstedt ca.	2.100
Räbke > Frellstedt	2.170
Leim > Süplingen	3.400
Langeleben > Leim	2.800
	<u>10.470</u>

Druckrohrleitungen

Wolsdorf > Frellstedt	900
Frellstedt > PwK.NZR (2 x 2212 m)	4.424
Ppwk NZR > Ppwk Wiesenweg (2 x 950 m)	1.900
Ppwk Wiesenweg > Kläranlage	2.600
	<u>9.824</u>

Insgesamt:

20.294Ortsnetze:

Frellstedt	5.680
Süplingen	9.900
Süplingenbung	4.460
Leim	5.110
Warberg	6.930
Räbke	5.670
Langeleben	190
Wolsdorf	5.360

Insgesamt:

43.300Pumpwerke:

9 örtliche und 5 überörtliche.

Die im Berichtsjahr angefallene Abwassermenge betrug 621.717 m³ (im Vorjahr: rd. 910.785 m³).

Der Anteil der Industrie am Schmutzwasser - Aufkommen hat sich aufgrund von produktionstechnischen Veränderungen seit Mitte 2008 stark verringert. Das industrielle Schmutzwasser aufkommen war 2009 geringer als das kommunale Schmutzwasser aufkommen.

III. Unterhaltung und Betrieb:

Für die Unterhaltung und für den Betrieb der Anlagen beschäftigt der Verband 1 Abwassermeister (TVÖD 8) und 2 Klärwäter (1 TVÖD 6, 1 TVÖD 5).

Der Verband unterhält die Schmutzwasser- und Regenwasserkanäle in den Ortschaften Süplingen, Wolsdorf, Frellstedt, Warberg, Süplingenburg, Rábke und Leim mit dem Ortsteil Langeleben.

IV. Entschädigungen und Löhne (Stand 2009):

Verbandsvorsteher: 130,-- €/Monat brutto;

Das Sitzungsgeld beträgt 15,00 €/Person/Sitzung. In den Jahren 2008 und 2009 wurde kein Sitzungsgeld gezahlt.

Es bestehen Gebäude-, Haftpflicht-, Unfall-, Maschinenversicherungen und für die einzelnen Computeranlagen auch eine Elektronikversicherung.

Es fanden 5 Vorstandssitzungen und 2 Verbandsversammlungen statt:

Vorstandssitzung am:

10.02.2009:

- Die Geschäftsleitung wird beauftragt, für die Neuaufnahme und Neubewertung des Anlagevermögens ein externes Wirtschaftsberatungsunternehmen zu bestellen. Entsprechende Angebote sind dem Vorstand zur Beschlussfassung vorzulegen.
- Auftragserteilung für die Vermessung des Kanalbestandes an die Ingenieurgesellschaft Prof. Dr. Ing. Macke mbH, Braunschweig, nach einer beschränkten Ausschreibung mit einen Auftragssumme von 13.804,00 €.

07.04.2009:

- Nach Sichtung der Angebote soll die Wibera mit der Bewertung des Anlagevermögens beauftragt werden.

18.08.2009:

- Der Vorstand empfiehlt den Nachtragswirtschaftsplan in der vorgelegten Fassung der Verbandsversammlung zum Beschluss.

04.11.2009:

- Die Wibera wird nach der Bewertung des Anlagevermögens (Modul I) mit der Erstellung einer Eröffnungsbilanz (Modul II) beauftragt.

17.11.2009:

- Änderung der Geschäftsordnung §1 (3)
- Der Wirtschaftsplan wird mit einzuarbeitenden Änderungen der Verbandsversammlung zur Beschlussfassung empfohlen.

Verbandsversammlungen am:

08.09.2009:

- Entlastung von Vorstand und der Geschäftsführung für das Haushaltsjahr 2008
- Beschluss Nachtragswirtschaftsplan 2010
- Wahl des Verbandsvorstehers Herrn Friedrich Ernst Voges und dessen Stellvertreter Herrn Wolfgang Franke

15.12.2009:

- Beschluss Wirtschaftsplan (Erfolgs- und Vermögensplan) 2010

D. Prüfung

- I. Letzte Prüfung vom 20.07.-23.07.2009 durch die Prüfstelle für Wasser- und Bodenverbände beim Wasserverbandstag e.V., Hannover.

II. Diesjährige Prüfung:

a) Gegenstand der Prüfung

Jahr

Zeitraum

Erfolgsrechnung

2009

01.01. - 31.12.2009

Vermögensrechnung

2009

01.01. - 31.12.2009

b) Vorgelegte Unterlagen:

1. Satzung vom 13.12.1995 (Neufassung gem. WVG mit 2 Änderungen)
2. Wirtschaftsplan und Jahresrechnungen 2009
3. Mitgliederverzeichnis
4. Beitragsbücher für 2009
5. Hebelisten für 2009 (Beitragsbescheide)
6. Zeitbuch
7. Belege 2009
8. Kontoauszüge für Kto.-Nr. 1910 000 Volksbank Helmstedt, Kto.-Nr. 1910 001 Volksbank Helmstedt
9. Schuldkunden und Tilgungspläne für Darlehen
10. Sitzungsnieterschriften
11. Schauprotokoll 2008
12. Plan und Verzeichnis der Verbandsanlagen
13. Geschäftsordnung vom 18.11.2008 mit Nachtrag vom 19.11.2009

- c) Fehlende Unterlagen: Nachweis über Geschäftsanteil bei der Volksbank Helmstedt e.G. (150,00 €) konnte nicht vorgelegt werden.

d) Ergebnis der Prüfung der vorgelegten Unterlagen:

Zu 2.:

Der Wirtschaftsplan 2009 wurde am 23.10.2008 fristgerecht von der Versammlungsversammlung beschlossen und hat der Aufsichtsbehörde vorgelegen. Nach der richtig erstellten Jahresrechnung kann der Plan als eingehalten angesehen werden.

Nachfolgend einige Erläuterungen zu Einnahmen und Ausgaben der Erfolgsrechnung:

Umsatzerlöse (751,5 T€): Allgemeine Beiträge der 4 Mitglieder, Beitragsreste bzw. Beitragsüberzahlungen wurden bereits berücksichtigt und als Forderungen bzw. Verbindlichkeiten eingebucht.

Sonstige betriebliche Erträge (5,5 T€): Erträge aus Schadenersatz (0,7 T€), übrige Erträge (4,8 T€)

Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe (166,8 T€): Stromkosten, EON Avacon und MEF GmbH (113,4 T€), Kraftstoffe Benzin/Diesel für 2 Fahrzeuge (HE-FI 703 und HE-AV 100), team mineralöle GmbH (3,1 T€), Betriebsstoffe/Verbrauchsmaterial: Weiterberechnung durch MEF GmbH (2,0 T€) und Polyaluminiumchlorid Lösung, Feralco Deutschland GmbH (1,6 T€), die Laborverbrauchsmaterialien werden vom Wasserverband Weddel-Lehre beschafft und an den Abwasserverband Nord-Elm weiterberechnet (16,9 T€), Wassergeld, WWL (1,1 T€), Weiterberechnung von Eisen III-Chlorid durch MEF GmbH (17,1 T€), DS-Tauchpumpe, Fa. Steinböck Elektromaschinen, Braunschweig (2,7 T€), Belüftergetriebemotor KA Süplingen, Fa. Steinböck Elektromaschinen, Braunschweig (1,0 T€), Rep. Bildschirmschreiber, Endress+Hauser Messtechnik GmbH & Co.KG, Weil am Rhein (1,0 T€), Grundreparaturatz, ITT Water & Wastewater Deutschland GmbH (1,7 T€).

Aufwendungen für bezogene Leistungen (206,5 T€): Rattenbekämpfung 2008+2009, SG Nord-Elm (3,5 T€), Umrüstung Pumpensteuerung, Elektro- und Beleuchtungshaus Bertram (3,9 T€), Austausch und Umbau Steuerschrank Elektro- und Beleuchtungshaus Bertram (11,3 T€), Schlussrechnung Projekt: Anpassung KA Süplingen an zukünftige Frachten, Dr. Zander GmbH (4,4 T€), Probeentnahme und Analyse Klärschlammfelder Süplingen, ICP Braunschweig GmbH (3,9 T€), Sanierung Schachtdeckungen Süplingen, Freilstedt und Warberg Straßen – und Tiefbau Lutz Harnack (10,9 T€), Reparatur Pumpe, ITT Water & Wastewater Deutschland GmbH (6,7 T€), Div. Elektroarbeiten an Pumpwerk und Dosierstation, Elektro- und Beleuchtungshaus Bertram (7,1 T€), Rep. Rührwerk Flygt, Fa. Steinböck Elektromaschinen (3,8 T€), Kanalspülungen im Verbandsgebiet Nord-Elm, Wasserverband Weddel-Lehre (32,4 T€), Rep. Rohrbruch Süplingen, Straßen – und Tiefbau Lutz Harnack (1,8 T€), TV Befahrung Kanal, Wasserverband Weddel-Lehre (2,5 T€), Pflege Außenanlagen KA Süplingen, Fa. Hermann Holland, Allenbüttel (4,4 T€), Grünpflegearbeiten KA, Samtgemeinde Nord-Elm (10,6 T€) Transport und Verwertung Rechen- und Spülgut, Fa. Remonds Aqua GmbH & Co.KG (6,4 T€), Klärschlammentsorgung, MEF GmbH (46,2 T€), Untersuchung der Klärschlammproben, LUFA Institut für Düngemittel und Saatgut (2,7 T€)

Personalaufwand (200,6 T€): Im Personalaufwand sind die Kosten für einen Abwassermeister (TVÖD 8) und zwei Klärwärter (TVÖD 5, TVÖD 6) enthalten.

Abschreibungen: Die Restbuchwerte der Verbandsanlagen wurden wie in den Vorjahren weiter fortgeführt. Auf eine Erfassung im Buchhaltungsprogramm wurde verzichtet, da die Neubewertung der Anlagen in Auftrag gegeben wurde. Darüber hinaus hätte bei Erfassung von Abschreibungen, ertragsseitig in gleicher Höhe eine Auflösung der Zuschüsse erfolgen müssen.

Sonstige Betriebliche Aufwendungen (172,4 T€): Abwasserabgabe 2008 +2009, LK Helmstedt (99,8 T€), Miete Messtechnik, Nivus GmbH (3,4 T€), Mitgliedsbeiträge 2009 (2,7 T€), Versicherungen (Gebäude, Elektronik, Maschinen etc.) (6,5 T€), Telefonkosten (2,1 T€), Rechtsberatung Schlammentwässerung, Dr. Appelhagen und Partner (0,5 T€), Prüfungskosten 2008 und 2009 (4,6 T€), div. Reparaturen der verbandseigenen Fahrzeuge (2,5 T€), Überprüfung Krananlagen und Hebezeuge, Fa. Thofehn Hebezeuge (2,2 T€), Wartung Schlammwindkückung und Siebanlage, Fa. Huber AG (5,2 T€), Miete Berufsbekleidung, Fa. Kuntze & Burghelm (1,6 T€), Geschäfts- und Betriebsführung 2009, Wasserverband Weddel-Lehre (36,5 T€), Aufwandsentschädigung Vorstandsvorsteher, Zahlung im September an Herrn Voges als auch Herrn Strube, da Übergabe (1,7 T€)

Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge (0,9 T€): Zinsen für kurzfristige Tagesgeldguthaben

Zinsen und ähnliche Aufwendungen (11,3 T€): Zinsen für langfr. Darlehensverbindlichkeiten

Zu 3. bis 8.:

Die Beitragshebung erfolgte ordnungsgemäß. Überzahlungen/Reste der Beiträge wurden richtig nachgewiesen und als Forderungen bzw. Verbindlichkeiten in der Bilanz eingestellt.

Alle Erträge und Aufwendungen waren auf den Sachkonten richtig gebucht und durch angewiesene und sachlich festgestellte Belege begründet. Die stichprobenartige Belegprüfung hat keine Beanstandungen ergeben. Buch- und Bankbestände wurden deckungsgleich nachgewiesen. Skontierungen wurden vorgenommen, Zahlungsziele ausgenutzt.

Zu 9. bis 13.:

Zins- und Tilgungsplan des vorhandenen Darlehens wurde eingesehen; Tilgungen erfolgten ordnungsgemäß.

Aussagekräftige Sitzungsprotokolle lagen zur Prüfung vor. Im Prüfzeitraum wurden 5 Vorstandssitzungen und 2 Versammlungen abgehalten.

Bei Vergaben von Baumaßnahmen werden die Ausschreibungen vom Ing.-Büro Dr. Zander, Braunschweig, vorgenommen, das auch die Arbeiten überwacht.

Eine nach § 6 der Satzung jährlich durchzuführende Verbandsschau fand in 2009 nicht statt.

Die Neuwahl des Vorstands wurde in der Versammlung am 08.09.2009 durchgeführt. Die Amtszeit endet nunmehr am 31.12.2012.

Prüfungsanmerkungen:

- Durch Änderung der allgemeinen Geschäftsbedingungen der Banken zum 01.01.2010 wird eine Überprüfung von Empfängern und Kontoinhaber bankenseitig nicht mehr vorgenommen. Es wird empfohlen, die Berechtigung zur Stammdatenpflege zu beschränken. Darüber hinaus sollten die Stammdaten der Kreditoren noch intensiver kontrolliert werden.
- Die Verbandsanlagen werden derzeit von der Wibera neu bewertet und im Anschluss in das Buchhaltungsprogramm implementiert. In diesem Zusammenhang wird auf die Erstellung eines Inventarverzeichnisses verwiesen (§ 240 HGB).
- Die Umstellung von kameraler Buchführung auf doppelte Buchführung nach HGB erfolgte zum 01.01.2009. Die vom System entwickelte Bilanz stellte sich als stark vereinfacht dar. Beschreibungen sollten an die Gegebenheiten angepasst werden. Darüber hinaus sollten wie besprochen, die von den Mitgliedern bezahlten Investitionen (verlorene Zuschüsse) analog den Abschreibungen des Anlagevermögens ertragswirksam aufgelöst werden und in Gewinn- und Verlustrechnung als auch Bilanz dargestellt werden.
- Prüfungsseitig wird empfohlen, dass Zu- und Abflussprinzip zu beachten. Erträge als auch Aufwendungen sind in dem Jahr zu erfassen, in dem sie bezogen bzw. geleistet worden sind. Regelmäßig wiederkehrende Zahlungsströme die kurze Zeit (10 Tage) vor oder nach Jahreswechsel stattfinden, werden dem Kalenderjahr zugeordnet in das sie wirtschaftlich gehören (§ 11 EStG). Für Aufwendungen die zu einem späteren Zeitpunkt zahlungswirksam werden, sind unter Beachtung des § 249 HGB Rückstellungen zu bilden.
- Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 6 der Satzung die Verbandsanlagen einmal im Jahr zu schauen sind und das Ergebnis in einer Niederschrift zu dokumentieren ist.

e) Umsätze:Erfolgsplan mit Abrechnung

Wirtschaftsjahr 2009
vom 01.01.-31.12.2009

Wirtschaftsplan Jahresrechnung

Euro Euro

Beitragszahlungen	791.000,00	751.514,53
Sonstige betriebliche Erträge	300,00	5.533,77
Erlöse gesamt :	791.300,00	757.048,30

Materialaufwand

a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	172.500,00	166.808,32
b) Aufwendungen bez. Leistungen	262.000,00	206.472,47

Rohergebnis :	356.800,00	383.767,51
----------------------	-------------------	-------------------

Personalaufwand	213.800,00	200.580,22
Abschreibungen	0,00	0,00
Sonst. betriebliche Aufwendungen	115.500,00	172.437,73

Betriebsergebnis :	27.500,00	10.749,56
Erträge aus Beteiligungen	0,00	8,40
Zinserträge	1.000,00	885,48
Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	28.200,00	11.308,15

Finanzergebnis :	-27.200,00	-10.414,27
-------------------------	-------------------	-------------------

Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	300,00	335,29
--	--------	--------

Sonstige Steuern	300,00	335,29
------------------	--------	--------

Jahresüberschuss:	0,00	0,00
--------------------------	-------------	-------------

Vermögensplan mit Abrechnung

Wirtschaftsjahr 2009
vom 01.01.-31.12.2009

Wirtschaftsplan Jahresrechnung

Einnahmen

1. Zuweisung Samtgemeinde Nord-Elm	32.952,15 €	0,00 €
2. Zuweisung Stadt Königsutter am Elm	2.452,29 €	0,00 €
3. Zuweisung Industrie	7.622,20 €	0,00 €
4. Darlehensaufnahme		0,00 €
5. Übernahme aus Vorjahr /	23.823,35 €	23.823,35 €
6. Erstattung aus Abwasserabgabe	150.000,00 €	0,00 €

Minderung Vermögen bzw. Aufnahme kzfr. Fremdkapital

Summe Einnahmen:

216.849,99 €	23.823,35 €
--------------	-------------

Ausgaben

Kläranlage Süplingenbourg

Betonsanierung

Optimierung KA Süplingenbourg

Optinox

60.000,00 €	74.452,35 €
-------------	-------------

MSR Fernwirk- Leitsystem, IDS

40.000,00 €	0,00 €
-------------	--------

Belüftungssystem

50.000,00 €	22.931,43 €
-------------	-------------

Frequenzumrichter

	1.341,13 €
--	------------

Leitungsnetz

MSR Fernwirk- Leitsystem Pumpwerke

10.000,00 €	0,00 €
-------------	--------

SW Kanal-Bestandserfassung

9.500,00 €	11.522,60 €
------------	-------------

NW Kanal-Bestandserfassung Leistung WWL

3.000,00 €	6.473,16 €
------------	------------

NW Kanal-Bestandserfassung

9.500,00 €	9.817,63 €
------------	------------

NW Kanal-Bestandserfassung Leistung WWL

3.000,00 €	6.473,14 €
------------	------------

Gutachten Bewertung AV

17.850,00 €	17.940,44 €
-------------	-------------

Geräte

Werkstattausrüstung,

Meßgeräte,

Kleinwerkzeug

2.000,00 €	724,71 €
------------	----------

Maschinen und Geräte

12.000,00 €	0,00 €
-------------	--------

Summe Ausgaben:

216.850,00 €	151.676,59 €
--------------	--------------

Bilanz zum 31.12.2009**AKTIVA:**

Euro Euro

A. Anlagevermögen

I. <u>Immaterielle Vermögensgegenstände</u>		
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte	0,00	0,00

II. Sachanlagen

1. Grundstücke grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und Betriebsgebäuden	0,00	
2. Gewinnungsanlagen	0,00	
3. Verteilungsanlagen	0,00	
4. Aufbereitungsanlagen	2.294.370,00	
5. Sammelanlagen	1.043.501,00	
6. Ableitungsanlagen	0,00	
7. Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	3.337.871,00

B. Umlaufvermögen

I. <u>Vorräte</u>	0,00	0,00
-------------------	------	------

II. Forderungen und sonst. Vermögensgegenst.

1. Forderungen gegenüber Mitgliedern	462.316,58	
2. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.108,88	
3. Sonstige Vermögensgegenstände (Verrechnung Kindergeld)	990,00	465.415,46

III. <u>Schecks, Kassenbestand und Bankguthaben</u>	32.471,06	32.471,06
---	-----------	-----------

Summe Aktiva

3.835.757,52**PASSIVA:****A. Eigenkapital**

I. <u>Stammkapital und verlorene Zuschüsse</u>	3.337.871,00	
II. <u>Rücklagen</u>	0,00	
III. <u>Gewinn/Verlust</u>	0,00	3.337.871,00

B. Rückstellungen

1. Sonstige Rückstellungen	2.300,00	2.300,00
----------------------------	----------	----------

C. Verbindlichkeiten

1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	254.000,00	
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	116.341,03	
3. Verbindlichkeiten gegenüber Verbänden bei denen eine Mitgliedschaft besteht	47.640,39	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Verbandsmitgliedern	76.193,71	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	1.411,39	495.586,52

Summe Passiva

3.835.757,52

Nachfolgend einige Erläuterungen zur Bilanz:

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (2,1 T€): Es besteht eine Forderung gegenüber dem LK Helmstedt für die Entsorgung von Klärschlamm.

Forderungen gegenüber Mitgliedern (462,3 T€):

151.676,59 €	Anlagenzugänge die von den Mitgliedern noch bezahlt werden müssen,
254.000,00 €	Darlehen Stadt Königsutter,
32.623,04 €	Restbeitrag aus 2008 Stadt Königsutter
16.000,00 €	Tilgung Darlehen 2009 Stadt Königsutter,
5.296,95 €	Restbeitrag aus 2009 Stadt Königsutter,
2.720,00 €	Ford. gegenüber NZR GmbH, Probenahme NZR Deponie

Stammkapital und Verlorene Zuschüsse (3.337,9 T€):

Das von den Mitgliedern in vollem Umfang bezahlte Anlagevermögen wurde weiterentwickelt. Die Restbuchwerte wurden bei Umstellung auf kaufmännische Buchführung nach HGB übernommen. Analog dazu wurden passivseitig in gleicher Höhe verlorene Zuschüsse in der Bilanz eingestellt. In dem Maße, wie die damit finanzierten Vermögensgegenstände abgeschrieben werden, erfolgt eine Auflösung der verlorenen Zuschüsse.

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (116,3 T€):

Der Nachweis über alle offene Rechnungen wurde erbracht und zu den Akten genommen. Gegenüber dem LK Helmstedt besteht eine Verbindlichkeit für die Klärschlamm Entsorgung (45,7 T€) und gegenüber der Kleine GmbH für Optimierungsarbeiten an der Kläranlage Süplingenburg (67,6 T€).

Verbindlichkeiten gegenüber Verbänden bei denen eine Mitgliedschaft besteht (47,6 T€):

Die vom Wasserverband Weddel-Lehre gestellten und noch offenen Rechnungen für z.B. für Betriebsführung oder für Kanalspülungen sind unter dieser Bilanzposition erfasst.

Verbindlichkeiten gegenüber Verbandsmitgliedern (76,2 T€):

19.030,01 €	Beitragsüberzahlung 2008 SG Nord-Elm,
11.589,21 €	Beitragsüberzahlung 2008 MEF,
5.794,61 €	Beitragsüberzahlung 2008 NZR,
3.534,45 €	Beitragsüberzahlung 2008 Stadt Königsutter,
11.668,98 €	Beitragsüberzahlung 2009 SG Nord-Elm,
6.742,28 €	Beitragsüberzahlung 2009 MEF,
3.371,16 €	Beitragsüberzahlung 2009 NZR,
6.821,06 €	Rechnung MEF Stromkosten 12/2009,
7.641,95 €	Rechnungen SG Nord-Elm Grünpflege, Rattenbekämpfung

Der Jahresabschluss ist nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches sowie den ergänzenden Bestimmungen des Eigenbetriebsrechtes gemäß der für Niedersachsen gültigen „Verordnung über Eigenbetriebe und andere prüfungspflichtige Einrichtungen (Eig-Betr.VO)“ aufgestellt worden.

Beim Verband kommt die Software kVASy der Firma SIV AG, Roggentin zum Einsatz.

f) Bestandsnachweis:

Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten lt. Jahresabschluss zum 31.12.2009

32.471,06 €

Nachweis auf:

Konto 1910 000 Volksbank HE (Ausz. 15/9 v.30.12.09)
Konto 1910 001 Volksbank HE (Ausz. 12/4 v.30.12.09)

6.279,67 €
26.191,39 €

Gesamtbestand 31.12.2009:

32.471,06 €

g) Beitragswesen:

In den §§ 29, 30, 31 und 32 der Satzung sind die Beiträge, das Beitragsverhältnis, die Ermittlung des Beitragsverhältnisses und die Hebung der Beiträge festgeschrieben.

In der Anlage II zur Verbandssatzung ist 1994 ein Verteilungsschlüssel für die laufenden Kosten festgelegt.

Grundlage dieser Ermittlung ist eine Ausarbeitung des Ing.-Büros Dr. Zander vom 23.02.1994, die durch die Aufsichtsbehörde (Landkreis Helmstedt) und StAWA Braunschweig in Stellungnahmen vom 02.11.94 bzw. 20.06.94 positiv beurteilt wurde.

Genehmigt wurde der Inhalt der Anlage in der Versammlungsprotokolle am 21.12.1994.

HH-St. BezeichnungAufteilung. Kommune/Industrie

3	Verwaltung	)	
73	Unterhaltung Werkstätten und Geräte	)	
7595	Wasseruntersuchungen	)	zu gleichen Teilen
7598	Laborkosten	)	
70	Lohnkosten	)	
71	Lohnnebenkosten	)	an Hand der tatsächlich angefallenen Stunden
7510	Unterhaltung KA Süplingenbung	)	
759	Unterhaltung der gemeinsamen Transportlfg.	)	nach den jährlich einge-
7596	Beiträge Schunter-Verband	)	leiteten Abwassermengen
7597	Abwasserabgaben	)	
75101	Chem. Betriebsmittel	)	nach Verursachung
7540	Unterhaltung PW/NZR	)	nach Verursachung und
7593	Stromkosten PW/NZR	)	im Verhältnis der vom PW
7594	Stromkosten Komm. PW	)	bewegten Abwassermengen
7541	Unterhaltung Komm. PW	)	nur für kommunale
758	Unterhaltung Kanalnetze/komm. Trapo	)	Mitglieder
7591	Stromkosten KA Süplingenbung	)	nach Verbrauch

Der Vorteil bemisst sich bei den Investitionsausgaben nach dem Veranlasserprinzip. Die entstehenden Investitionskosten werden vom Verband vorfinanziert und sind durch die Mitglieder neben dem Verbandsbeitrag zu erstatten. Hierzu haben die kommunalen Mitglieder als Investitionsbeitrag die von ihnen nach dem NKA-G bei den Grundstückseigentümern erhobenen Beiträge an den Verband weiterzuleiten. Die durch diese Beiträge, durch evtl. Zuschüsse Dritter und durch Abschreibungen nicht gedeckten Investitionskosten finanziert der Verband durch von ihm aufzunehmende Kredite vor und fordert den Schuldendienst bei den Mitgliedern gesondert zur Erstattung an.

Anlagen:

- Aufteilung der Lohnkosten gem. Stundennachweis
 - Berechnung der Schuldendienstanteile aufgeteilt nach "Industrie" und Kommunen
 - Aufstellung der "Gemischten Einnahmen"
 - Aufteilung der Betriebskosten der Klärschlammmentsorgung (HH-Stelle 75101c und 75102) im Verhältnis der Schmutzfrachten im KA-Zulauf.
- Reste bzw. Überzahlungen wurden richtig nachgewiesen

h) Vermögen und Schulden am 31.12.2009:

1. Guthaben und Forderungen

Euro

Volksbank Helmstedt Konto Nr. 1910 000
Volksbank Helmstedt Konto Nr. 1910 001
Geschäftsanteil Volksbank e.G.
Forderungen gegenüber Mitgliedern
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

6.279,67
26.191,39
150,00
462.316,58
2.108,88

Gesamt:

497.046,52

2. Sonstige Werte

	<u>2007</u>		<u>2008</u>		<u>2009</u>	
	AHK	RBW	AHK	RBW	AHK	RBW
Druckleitungen	1.009.530,00	577.288,00	1.009.530,00	557.097,00	1.009.530,00	536.907,00
KA Supplingenburg	5.645.232,00	2.537.686,00	5.720.294,00	2.413.421,00	5.819.744,00	2.294.370,00
KA Wolsdorf	387.171,00	35.047,00	378.171,00	22.845,00	387.171,00	10.644,00
Pumpwerke	532.017,00	44.544,00	534.608,00	37.753,00	534.608,00	30.550,00
Transportleitungen	698.693,00	449.572,00	698.693,00	440.839,00	750.920,00	465.400,00
	8.272.643,00	3.644.137,00	8.341.296,00	3.471.955,00	8.501.973,00	3.337.871,00

Ein aktuelles Anlagenverzeichnis (Vermögensaufstellung) hat zur Prüfung nicht vorgelegen.

Darüber hinaus ist der Verband Eigentümer von rd. 31 ha Grund und Boden, auf dem sich die Kläranlage mit den dazugehörigen Teichen befindet.

3. .Schulden:**a) Darlehen:**

<u>Kreditbetrag</u>			
Gläubiger/ Bank und Kreditnummer	Zinssatz und Zinsbindung	ursprünglich Betrag Euro	Stand am 31.12.2009 Euro

Bayer. Landesbank

Nr. 6/3915119-10 4,230% (03/14)

350.000,--

254.000,--

b) Sonstige Verpflichtungen:

Liefer- und Leistungsverbindlichkeiten
Verbindlichkeiten gegenüber Mitgliedern
Sonstige Verbindlichkeiten

116.341,03 €
123.834,10 €
1.411,39 €

E. Zusammenfassung des Prüfungsergebnisses

Die Prüfung erstreckte sich auf das Haushaltsjahr 2009.

Die Haushaltspläne für das Jahr 2009 wurden von der Versammlung am 23.10.2008 festgesetzt und haben der Aufsichtsbehörde vorgelegen.

Nach der aufgestellten Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung sowie den Planabrechnungen kann der Erfolgsplan insgesamt als eingehalten angesehen werden. Die Abweichung im Vermögensplan ist maßgeblich auf die nicht erstattete jedoch kalkulierte Abwasserabgabe zurückzuführen.

In 2009 wurde mit der Optimierung des Klärwerks begonnen. Diese Optimierung wird in 2010 fortgesetzt und voraussichtlich in 2011 abgeschlossen. Die technischen Betriebseinrichtungen werden den nachhaltig geänderten Schmutzwasserfrachten angepasst.

Der Wasserverband Weddel-Lehre hat zum 01.01.2009 die Geschäftsführung des AV Nord-Elm übernommen und die Buchführung von Kameralistik auf kaufmännische Buchführung nach HGB umgestellt.

Die Geschäftsvorfälle waren richtig belegt, gebucht und mit den nötigen Anweisungen versehen. Skontierungen wurden nach Möglichkeit vorgenommen. Die Belegablage erfolgt fortlaufend; die Buchführung wird über der Software KVASy der SIV AG, Roggentin abgewickelt.

Die Buch- und Bankbestände wurden deckungsgleich nachgewiesen. Das bestehende Darlehen wurde planmäßig getilgt.

Aufschlussreiche Sitzungsprotokolle der Verbandsorgane lagen zur Prüfung vor.

Die Neuwahl des Vorstandes wurde in der Versammlung am 08.09.2009 für die Amtszeit bis zum 31.12.2012 durchgeführt.

Die satzungsgemäß jährlich durchzuführende Verbandsschau fand in 2009 nicht statt.

Infolge des geänderten Schmutzwasseraufkommens wurde in 2009 die behördliche Einleiterüberwachung ausgesetzt. In Absprache mit der Aufsichtsbehörde wurde durch Eigenüberwachung die Datengrundlage für die künftig zu beachtenden Einleitwerte ermittelt. Basierend auf der Datengrundlage erfolgt in 2010 die behördliche Neufassung der Erlaubnis zur Einleitung von gereinigtem Abwasser.

Verstöße gegen die Satzung, das Wasserverbandsgesetz und andere Vorschriften zur Führung öffentlicher Kassen ergaben sich nicht. Die Entlastung von Vorstand und Geschäftsführung für das Rechnungsjahr 2009 wird von der Prüfstelle beim Wasserverbandstag e.V. vorbehaltlos und ohne Einschränkungen empfohlen.

Hannover, den 06.08.2010

Prüfstelle für Wasser- und Bodenverbände
beim Wasserverbandstag e.V.

Verbandsprüfer
Liesegang

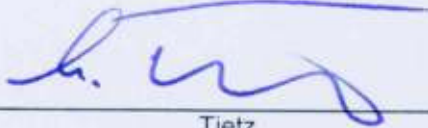
Erfolgsrechnung 2009

des
Abwasserverbandes Nord-Elm
in Lehre

Einnahmen und Ausgaben nach dem Haushaltsplan:	792.300,00
Ausgaben nach dieser Haushaltsrechnung:	773.942,18
weniger verausgabt	18.357,82
Einnahmen nach dieser Haushaltsrechnung	757.929,49
Ausgaben nach dieser Haushaltsrechnung	773.942,18
Mehreinnahmen - Übertrag in das Rechnungsjahr 2010	-16.012,69

Aufgestellt:

Lehre, den


Tietz
Geschäftsführer

Wrozyna
Finanzbuchhaltung

Erfolgsrechnung 2009

Abwasserverband Nord-Elm	W-Plan 2009	mehr	weniger	Rechnungs- ergebnis 2009	Rechnungs- ergebnis 2008
Einnahmen					
1. Umsatzerlöse					
41320x Verbandsbeitrag Mitglieder	791.000,00 €		23.000,00 €	768.000,00 €	662.500,00 €
Übernahme Vorjahr			16.498,16 €	-16.498,16 €	
450000 Nebengeschäfte ohne USt					
Summe Umsatzerlöse	791.000,00 €	0,00 €	39.498,16 €	751.501,84 €	662.500,00 €
2. Andere aktivierte Eigenleistungen					
Summe andere aktivierte Eigenleistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3. Sonstige betriebliche Erträge					
534000 Schadensersatzleistg. ohne USt		700,00 €		700,00 €	0,00 €
539000 übrige Erträge	300,00 €	4.533,77 €		4.833,77 €	0,00 €
Summe sonstige betriebliche Erträge	300,00 €	5.233,77 €	0,00 €	5.533,77 €	0,00 €
Betriebliche Erträge	791.300,00 €	5.233,77 €	39.498,16 €	757.035,61 €	662.500,00 €
8. Erträge aus Beteiligungen					
621010 Dividenden		8,40 €		8,40 €	7,08 €
Summe Erträge aus Beteiligungen	0,00 €	8,40 €	0,00 €	8,40 €	7,08 €
9. Erträge aus Fondvermögen					
Summe Erträge aus Beteiligungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge					
621000 Bank - Zinserträge	1.000,00 €		114,52 €	885,48 €	1.644,02 €
Summe sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.000,00 €	0,00 €	114,52 €	885,48 €	1.644,02 €
11. Finanzerträge	1.000,00 €	8,40 €	114,52 €	893,88 €	1.651,10 €
Erträge gesamt	792.300,00 €	5.242,17 €	39.612,68 €	757.929,49 €	664.151,10 €
	757.929,49 €		5.242,17 €		
	34.370,51 €		34.370,51 €		

Erfolgsrechnung 2009

Abwasserverband Nord-Elm	W-Plan 2009	mehr	weniger	Rechnungs- ergebnis 2009	Rechnungs- ergebnis 2008
Ausgaben					
4. Materialaufwand und bezogene Fremdleistungen					
a.) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren					
540010 Stromkosten KA S'burg	110.000,00 €		18.193,02 €	91.806,98 €	75.857,77 €
540010 Stromkosten PW NZR	8.000,00 €		2.848,36 €	5.151,64 €	6.639,86 €
540010 Stromkosten kommunale Pumpwerke	19.000,00 €		2.519,86 €	16.480,14 €	15.277,63 €
541000 Kraftstoffe Benzin / Diesel	2.500,00 €	609,76 €		3.109,76 €	
543000 Betriebsstoffe Klein- u. Verbr. Material	0,00 €	4.585,34 €		4.585,34 €	
543030 Laborbedarf	14.000,00 €	2.898,60 €		16.898,60 €	
543200 SW-Anlagen Betriebswasser	7.000,00 €		5.904,00 €	1.096,00 €	2.443,50 €
543231 SW-Anlagen Phosphatfällung	12.000,00 €	5.143,14 €		17.143,14 €	15.213,91 €
545000 Aufwand Direktmaterial	0,00 €	10.536,72 €		10.536,72 €	
Summe Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	172.500,00 €	23.773,56 €	29.465,24 €	166.808,32 €	115.432,67 €
b. Aufwendungen für bezogene Leistungen					
547000 Fremdleistungen					
KA S'burg - Unterhaltung	90.000,00 €		18.863,10 €	71.136,90 €	128.028,69 €
KA S'burg - Klärschlammentsorgung	47.000,00 €	1.874,68 €		48.874,68 €	33.555,05 €
KA S'burg - Klärschlamm-polder Unterhaltg.	6.000,00 €		1.669,52 €	4.330,48 €	2.842,65 €
KA S'burg - Dämme + Teiche Unterhaltg.	1.000,00 €		144,02 €	855,98 €	238,00 €
PW NZR - Unterhaltung	5.000,00 €		2.818,56 €	2.181,44 €	5.326,53 €
PW kommunal - Unterhaltung	15.000,00 €		5.232,10 €	9.767,90 €	9.044,71 €
SW kommunal - Unterhaltung	34.000,00 €		6.088,80 €	27.911,20 €	35.532,39 €
Kanalspülungen durch WWL SW+NW	36.000,00 €		36.000,00 €	0,00 €	
NW kommunal - Unterhaltung SG N-Elm	18.000,00 €		3.200,11 €	14.799,89 €	6.903,61 €
NW kommunal - Unterhaltung Königsf.a.E.	1.000,00 €		1.000,00 €	0,00 €	1.185,63 €
SW T-Ltg. Industrie+Kommunal -Unterhaltg.	1.000,00 €	450,00 €		1.450,00 €	0,00 €
547270 Abwasseruntersuchungen extern	8.000,00 €		8.000,00 €	0,00 €	5.612,43 €
Summe Aufwendungen für bezogene Leistungen	262.000,00 €	2.324,68 €	83.016,21 €	181.308,47 €	228.269,69 €
Summe Materialaufwand und bezogene Fremdleistungen	434.500,00 €	26.098,24 €	112.481,45 €	348.116,79 €	343.702,36 €

Erfolgsrechnung 2009

Abwasserverband Nord-Elm	W-Plan 2009	mehr	weniger	Rechnungs- ergebnis 2009	Rechnungs- ergebnis 2008
5. Personalaufwand					
a) Löhne und Gehälter					
550000 Lohn - Arbeiter	138.000,00 €	1.265,52 €		139.265,52 €	133.295,57 €
550010 Lohn - Aushilfen	0,00 €			0,00 €	9.077,36 €
551000 Gehälter - Angestellte	15.000,00 €		2.724,36 €	12.275,64 €	13.706,06 €
558000 pausch.Lohn-u.Kirchensteuer	0,00 €	687,21 €		687,21 €	
Summe Löhne und Gehälter	153.000,00 €	1.952,73 €	2.724,36 €	152.228,37 €	156.078,99 €
b. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung					
560000 Soz.Versich. Arbeiter .	30.000,00 €		2.912,03 €	27.087,97 €	25.714,70 €
561000 Sozialversich. Angestellte	10.000,00 €		7.554,27 €	2.445,73 €	6.158,70 €
562010 Gem.Unfallvers. Außendienst	400,00 €		167,85 €	232,15 €	307,72 €
562010 Gem.Unfallvers. Innendienst	100,00 €	16,08 €		116,08 €	87,92 €
565000 VBL - Lohn	17.000,00 €		799,03 €	16.200,97 €	14.566,97 €
565000 VBL - Gehalt	3.000,00 €		731,05 €	2.268,95 €	1.100,79 €
566000 Beihilfen und ähnliches	300,00 €		300,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	60.800,00 €	16,08 €	12.464,23 €	48.351,85 €	47.936,80 €
Summe Personalaufwand	213.800,00 €	1.968,81 €	15.188,59 €	200.580,22 €	204.015,79 €
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen					
570000 AfA auf Anlagevermögen	0,00 €				
Summe Abschreibungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Erfolgsrechnung 2009

Abwasserverband Nord-Elm	W-Plan 2009	mehr	weniger	Rechnungs- ergebnis 2009	Rechnungs- ergebnis 2008
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen					
590200 SW Abwasserabgabe	55.000,00 €	44.800,41 €		99.800,41 €	72.476,33 €
591000 Miete + Pacht	100,00 €	2,00 €		102,00 €	
591002 Miete bewegliche Güter	1.400,00 €	2.016,20 €		3.416,20 €	
591010 Beiträge an Verbände , Schuter	3.000,00 €		195,13 €	2.804,87 €	3.030,00 €
592000 Versicherungen	7.300,00 €		800,05 €	6.499,95 €	6.467,90 €
593010 Personalkostenabrg. SG N-Elm	700,00 €		374,08 €	325,92 €	335,88 €
594020 Fernsprechkosten	2.000,00 €	84,48 €		2.084,48 €	
594021 Postwertzeichen	0,00 €	17,29 €		17,29 €	
595030 Inserate, Sonstiges	200,00 €	325,90 €		525,90 €	
596010 Reisekosten	400,00 €		400,00 €		408,00 €
596032 Zuwendung an Mitarb. < 40 Euro	300,00 €		300,00 €		
596039 Betriebsveranstaltungen	400,00 €		400,00 €		
597002 Rechts- und Wirtschaftsberatung	0,00 €	476,00 €		476,00 €	
597003 Prüfungskosten WP + WVT	4.500,00 €	102,06 €		4.602,06 €	4.092,12 €
597010 Aus- und Fortbildung	100,00 €	100,00 €		200,00 €	2.745,36 €
597050 Kfz - Reparatur - Wartung	1.200,00 €	1.317,31 €		2.517,31 €	4.042,82 €
597070 Unterhaltg. Geräte + Werkzeuge	1.000,00 €	8.092,80 €		9.092,80 €	1.298,43 €
597071 Arbeitskleidung	2.000,00 €		386,69 €	1.613,31 €	1.552,80 €
599010 andere sonst.b. Aufwendungen	700,00 €		599,54 €	100,46 €	
599070 Aufwand Schadensregulierung	0,00 €				
599080 Verbandsvorst.und -Stellv.	1.600,00 €	90,00 €		1.690,00 €	1.560,00 €
599082 Verfügungsmittel Verb.Vorsteher	200,00 €		200,00 €		362,70 €
599001 Verbandsbeitrag Geschäftsführung	33.400,00 €	3.168,77 €		36.568,77 €	31.304,07 €
599002 Verbandsbeitrag WWL-Leistungen	0,00 €	25.164,00 €		25.164,00 €	
Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	115.500,00 €	85.757,22 €	3.655,49 €	197.601,73 €	129.676,41 €
Betriebliche Aufwendungen	763.800,00 €	113.824,27 €	131.325,53 €	746.298,74 €	677.394,56 €

Erfolgsrechnung 2009

Abwasserverband Nord-Elm	W-Plan 2009	mehr	weniger	Rechnungs- ergebnis 2009	Rechnungs- ergebnis 2008
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen					
Summe Abschreibungen auf Finanzanlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
656200 DGHyp - Zinsen	12.000,00 €		748,20 €	11.251,80 €	18.146,70 €
316200 DGHyp - Tilgung	16.000,00 €			16.000,00 €	24.000,00 €
658000 Bankgeb., Kassenkreditzinsen	200,00 €		143,65 €	56,35 €	
658080 Rücklastgebühren					
Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen	28.200,00 €	0,00 €	891,85 €	27.308,15 €	42.146,70 €
15. Sonstige Steuern					
670100 Kapitalertragssteuer		1,32 €		1,32 €	
680010 Grundsteuer - Grundstücke		5,49 €		5,49 €	
681010 Kfz.-Steuern	300,00 €	28,48 €		328,48 €	
Summe sonstige Steuern	300,00 €	35,29 €	0,00 €	335,29 €	0,00 €
Gesamtausgaben	792.300,00 €	113.859,56 €	132.217,38 €	773.942,18 €	719.541,26 €
	773.942,18 €		113.859,56 €		
	18.357,82 €		18.357,82 €		

Beitragsbuch 2009**Erfolgsrechnung****Ausgaben**

	Rechnungs- ergebnis 2009	Schlüssel		Anteil Industrie	MEF	NZR	Anteil Kommune	Samtgem. Nord-Elm 88,0%	Stadt Königslutter 12,0%
		Ind.	Kom.						
Verwaltung insgesamt	-72.888,41 €	50,0%	50,0%	-36.444,21 €	-24.296,14 €	-12.148,07 €	-36.444,20 €	-32.070,90 €	-4.373,30 €
Lohnkosten insgesamt	-183.443,25 €	19,0%	81,0%	-34.854,22 €	-23.236,15 €	-11.618,07 €	-148.589,03 €	-130.758,35 €	-17.830,68 €
Lohnnebenkosten insgesamt	-1.813,31 €	19,0%	81,0%	-344,53 €	-229,69 €	-114,84 €	-1.468,78 €	-1.292,53 €	-176,25 €
Unterhaltung und Betrieb von Werkstätten, Geräten, Maschinen und Fahrzeugen insgesamt	-19.633,69 €	50,0%	50,0%	-9.816,85 €	-6.544,57 €	-3.272,28 €	-9.816,84 €	-8.638,82 €	-1.178,02 €
Unterhaltung KA Süplingenburg	-77.113,21 €	27,0%	73,0%	-20.820,57 €	-13.880,38 €	-6.940,19 €	-56.292,64 €	-49.537,52 €	-6.755,12 €
Betriebsmittel für KA (Frischwasser)	-1.096,00 €	27,0%	73,0%	-295,92 €	-197,28 €	-98,64 €	-800,08 €	-704,07 €	-96,01 €
Betriebsmittel für KA (Phosphorfällung)	-17.143,14 €	0,0%	100,0%	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-17.143,14 €	-15.085,96 €	-2.057,18 €
Klärschlamm Entsorgung	-46.171,99 €	0,0%	100,0%	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-46.171,99 €	-40.631,35 €	-5.540,64 €
Klärschlammuntersuchungen	-2.702,69 €	27,0%	73,0%	-729,73 €	-486,49 €	-243,24 €	-1.972,96 €	-1.736,20 €	-236,76 €
Klärschlammfelder	-4.330,48 €	56,0%	44,0%	-2.425,07 €	-1.616,71 €	-808,36 €	-1.905,41 €	-1.676,76 €	-228,65 €
Unterhaltung Dämme und Teiche	-855,98 €	27,0%	73,0%	-231,11 €	-154,07 €	-77,04 €	-624,87 €	-549,89 €	-74,98 €
Unterhaltung Pumpwerk NZR	-2.181,44 €	36,0%	64,0%	-785,32 €	-523,55 €	-261,77 €	-1.396,12 €	-1.228,59 €	-167,53 €
Unterhaltung kommunale Pumpwerke	-13.007,00 €	0,0%	100,0%	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-13.007,00 €	-11.446,16 €	-1.560,84 €
Unterhaltung SW-Kanalnetz	-31.571,35 €	0,0%	100,0%	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-31.571,35 €	-27.782,79 €	-3.788,56 €
Unterhaltung SW-Kanalnetz, Verbandsbeitrag	-25.164,00 €	0,0%	100,0%	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-25.164,00 €	-22.144,32 €	-3.019,68 €
Unterhaltung RW SG Nord-Elm	-15.008,99 €	0,0%	100,0%	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-15.008,99 €	-13.207,91 €	-1.801,08 €
Unterhaltung RW Königslutter	-34,85 €	0,0%	100,0%	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-34,85 €	-30,67 €	-4,18 €
Unterhaltung Transportleitungen	-1.450,00 €	27,0%	73,0%	-391,50 €	-261,00 €	-130,50 €	-1.058,50 €	-931,48 €	-127,02 €
Stromkosten KA Süplingenburg	-91.806,98 €	0,0%	100,0%	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-91.806,98 €	-80.790,14 €	-11.016,84 €
Stromkosten Pumpwerk NZR	-5.151,64 €	0,0%	100,0%	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-5.151,64 €	-4.533,44 €	-618,20 €
Stromkosten kommunale Pumpwerke	-16.480,14 €	0,0%	100,0%	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-16.480,14 €	-14.502,52 €	-1.977,62 €
Abwasserabgabe	-99.800,41 €	27,0%	73,0%	-26.946,11 €	-17.964,07 €	-8.982,04 €	-72.854,30 €	-64.111,78 €	-8.742,52 €
Laborkosten	-17.841,43 €	50,0%	50,0%	-8.920,71 €	-5.947,14 €	-2.973,57 €	-8.920,72 €	-7.850,23 €	-1.070,49 €
Darl. DGHYP	-27.251,80 €	0,0%	100,0%	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-27.251,80 €	0,00 €	-27.251,80 €
Gesamtausgaben	-773.942,18 €			-143.005,85 €	-95.337,24 €	-47.668,61 €	-630.936,33 €	-531.242,38 €	-99.693,95 €

Einnahmen

	Rechnungs- ergebnis 2009	Schlüssel		Anteil Industrie	MEF	NZR	Anteil Kommune	Samtgem. Nord-Elm 88,0%	Stadt Königslutter 12,0%
		Ind.	Kom.						
Allgemeine Beiträge laufendes Jahr	768.000,00 €			150.000,00 €	100.000,00 €	50.000,00 €	618.000,00 €	540.000,00 €	78.000,00 €
Abwicklung des Vorjahres insgesamt	-16.498,16 €			12.581,00 €	8.387,32 €	4.193,68 €	-29.079,16 €	3.543,88 €	-32.623,04 €
Einnahmen aus Kapitalvermögen	893,88 €	58,0%	42,0%	518,45 €	345,63 €	172,82 €	375,43 €	330,38 €	45,05 €
Sonstige Einnahmen	5.533,77 €	47,0%	53,0%	2.600,87 €	1.733,91 €	866,96 €	2.932,90 €	2.580,95 €	351,95 €
Gesamteinnahmen	757.929,49 €			165.700,32 €	110.466,86 €	55.233,46 €	592.229,17 €	546.455,21 €	45.773,96 €
Gesamteinnahmen	757.929,49 €			165.700,32 €	110.466,86 €	55.233,46 €	592.229,17 €	546.455,21 €	45.773,96 €
Gesamtausgaben	-773.942,18 €			-143.005,85 €	-95.337,24 €	-47.668,61 €	-630.936,33 €	-531.242,38 €	-99.693,95 €
Vortrag auf das Folgejahr	-16.012,69 €			22.694,47 €	15.129,62 €	7.564,85 €	-38.707,16 €	15.212,83 €	-53.919,99 €

Frischwassermengen 2009

in cbm

Leim + Langeleben	30.728,00	12%
SG Nord-Elm	219.083,00	88%
	249.811,00	

Vermögensrechnung 2009

des
Abwasserverbandes Nord-Elm
in Lehre

Einnahmen und Ausgaben nach dem Haushaltsplan:
Ausgaben nach dieser Haushaltsrechnung:
weniger verausgabt

216.849,99

151.676,59

65.173,40

Einnahmen nach dieser Haushaltsrechnung
Ausgaben nach dieser Haushaltsrechnung
Mehrausgaben

23.823,35

151.676,59

-127.853,24

Aufgestellt:

Lehre, den



Tietz
Geschäftsführer

Wrozyna
Finanzbuchhaltung

Vermögensrechnung 2009

Abwasserverband Nord-Elm	W-Plan 2009	mehr	weniger	Rechnungs- ergebnis 2009	Rechnungs- ergebnis 2008
Einnahmen					
1. Zuweisung Samtgemeinde Nord-Elm	32.952,15 €		32.952,15 €	0,00 €	20.000,00 €
2. Zuweisung Stadt Königslutter am Elm	2.452,29 €		2.452,29 €	0,00 €	4.000,00 €
3. Zuweisung Industrie	7.622,20 €		7.622,20 €	0,00 €	24.000,00 €
4. Darlehenaufnahme				0,00 €	0,00 €
5. Übernahme aus Vorjahr /	23.823,35 €			23.823,35 €	
6. Erstattung aus Abwasserabgabe	150.000,00 €		150.000,00 €	0,00 €	
Minderung Vermögen bzw. Aufnahme kzfr. Fremdkapital					-515,70 €
Summe Einnahmen	216.849,99 €	0,00 €	193.026,64 €	23.823,35 €	47.484,30 €
	23.823,35 €		0,00 €		
	193.026,64 €		193.026,64 €		
Ausgaben					
Kläranlage Süpplingenburg					
Betonsanierung					9.632,56 €
Optimierung KA Süpplingenburg					
Optinox	60.000,00 €	14.452,35 €		74.452,35 €	
MSR Fernwirk- Leitsystem, IDS	40.000,00 €		40.000,00 €		
Belüftungssystem	50.000,00 €		27.068,57 €	22.931,43 €	
Frequenzumrichter		1.341,13 €		1.341,13 €	
Leitungsnetz					
MSR Fernwirk- Leitsystem Pumpwerke	10.000,00 €		10.000,00 €		
SW Kanal-Bestandserfassung	9.500,00 €	2.022,60 €		11.522,60 €	
SW Kanal-Bestandserfassung Leistung WWL	3.000,00 €	3.473,16 €		6.473,16 €	
NW Kanal-Bestandserfassung	9.500,00 €	317,63 €		9.817,63 €	
NW Kanal-Bestandserfassung Leistung WWL	3.000,00 €	3.473,14 €		6.473,14 €	
Gutachten Bewertung AV	17.850,00 €	90,44 €		17.940,44 €	
Geräte					
Werkstattausrüstung, Meßgeräte, Kleinwerkzeug	2.000,00 €		1.275,29 €	724,71 €	2.725,47 €
Maschinen und Geräte	12.000,00 €		12.000,00 €		11.302,92 €
Summe Ausgaben	216.850,00 €	25.170,45 €	90.343,86 €	151.676,59 €	23.660,95 €
	151.676,59 €		25.170,45 €		
	65.173,41 €		65.173,41 €		

Beitragsbuch 2009**Vermögensrechnung****Einnahmen**

	Rechnungs- ergebnis 2009	Schlüssel Ind. Kom.		Anteil Industrie	MEF	NZR	Anteil Kommune	Samtgem. Nord-Elm 88,0%	Stadt Königslutter 12,0%
Darlehen	0,00 €			0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Übernahme aus Vorjahr	23.823,36 €			4.802,80 €	3.201,87 €	1.600,93 €	19.020,56 €	15.486,10 €	3.534,46 €
Zuweisung für das Vorjahr	0,00 €			0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuweisung SG Nord-Elm	0,00 €			0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuweisung Stadt Königslutter	0,00 €			0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuweisung Industrie	0,00 €			0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen	0,00 €			0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamteinnahmen	23.823,36 €			4.802,80 €	3.201,87 €	1.600,93 €	19.020,56 €	15.486,10 €	3.534,46 €

Ausgaben

	Rechnungs- ergebnis 2009	Schlüssel Ind. Kom.		Anteil Industrie	MEF	NZR	Anteil Kommune	Samtgem. Nord-Elm 88,0%	Stadt Königslutter 12,0%
Kläranlage Süplingenburg									
Optimierung; Optinox	-74.452,35 €	27,0%	73,0%	-20.102,13 €	-13.401,42 €	-6.700,71 €	-54.350,22 €	-47.828,19 €	-6.522,03 €
Belüftungssystem	-22.931,43 €	27,0%	73,0%	-6.191,49 €	-4.127,66 €	-2.063,83 €	-16.739,94 €	-14.731,15 €	-2.008,79 €
Frequenzumrichter	-1.341,13 €	27,0%	73,0%	-362,11 €	-241,41 €	-120,70 €	-979,02 €	-861,54 €	-117,48 €
Leitungsnetz									
Bewertung des Anlagevermögens	-17.940,44 €	50,0%	50,0%	-8.970,22 €	-5.980,15 €	-2.990,07 €	-8.970,22 €	-7.893,79 €	-1.076,43 €
SW-Kanal-Bestandserfassung	-11.522,60 €	0,0%	100,0%	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-11.522,60 €	-10.139,89 €	-1.382,71 €
SW-Kanal-Bestandserfassung, WWL	-6.473,16 €	0,0%	100,0%	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-6.473,16 €	-5.696,38 €	-776,78 €
NW-Kanal-Bestandserfassung	-9.817,63 €	0,0%	100,0%	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-9.817,63 €	-8.639,51 €	-1.178,12 €
NW-Kanal-Bestandserfassung, WWL	-6.473,14 €	0,0%	100,0%	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-6.473,14 €	-5.696,36 €	-776,78 €
GWG Labor	-724,71 €	50,0%	50,0%	-362,35 €	-241,57 €	-120,78 €	-362,36 €	-318,88 €	-43,48 €
Gesamtausgaben	-151.676,59 €			-35.988,30 €	-23.992,21 €	-11.996,09 €	-115.688,29 €	-101.805,69 €	-13.882,60 €

Gesamteinnahmen	23.823,36 €			4.802,80 €	3.201,87 €	1.600,93 €	19.020,56 €	15.486,10 €	3.534,46 €
Gesamtausgaben	-151.676,59 €			-35.988,30 €	-23.992,21 €	-11.996,09 €	-115.688,29 €	-101.805,69 €	-13.882,60 €
Ergebnis	-127.853,23 €			-31.185,50 €	-20.790,34 €	-10.395,16 €	-96.667,73 €	-86.319,59 €	-10.348,14 €